

16.10 bis 16.50 Uhr – Kaffeepause, Büchertisch

16.50 bis 17.40 Uhr – **Sterben wie ein Hund?**

Über alles, was im Leben eines Haustieres passiert, entscheiden Menschen. Mit dieser Verantwortung zurechtzukommen, ist für viele Menschen herausfordernd. Medizinisch, ethisch, moralisch – wie trifft man eine gute Entscheidung?

**Prof. Dr. Peter Kunzmann**, Philosoph und Theologe, Tierärztliche Hochschule Hannover (D), Professor für Angewandte Ethik in der Tiermedizin an der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Autor.

+10 Min. Fragen und Diskussion

17.50 bis 18.20 Uhr – Podiumsdiskussion und Resümee

ab 18.30 Uhr – gemeinsames Abendessen und Ausklang

\*Alle Vorträge in deutscher Sprache



Mit freundlicher Unterstützung von:



IN GUTEN WIE IN SCHLECHTEN ZEITEN  
 SCHWERPUNKT 2023: WENN TIERE ÄLTER WERDEN

## 175 Euro Kongressgebühr

Im Preis enthalten:

- ✓ Teilnahme an allen Vorträgen und Diskussionsrunden
- ✓ Fragemöglichkeiten
- ✓ Pausenverpflegung mit feinen Snacks
- ✓ Abendessen mit Vorarlberger Spezialitäten am Samstag
- ✓ Getränkebar
- ✓ Traumhafter Blick auf den Bodensee

Mit freundlicher Unterstützung von:



Österreichische  
 Tierärztekammer



Wann?

Beginn: **Fr, 24. März um 17.00 Uhr**

Ende: **Sa, 25. März um ca. 22.00 Uhr**

Wo?

**vorarlberg museum**

**Kornmarktplatz 1, 6900 Bregenz**



Kontakt

Mail: [hallo@animalicum.com](mailto:hallo@animalicum.com)

INFOS, PREISE & ANMELDUNG:  
[www.animalicum.com](http://www.animalicum.com)

Hund&Katze: Eric Isselee & cynoclub – stock.adobe.com;  
 Hund: kazantsevaov – stock.adobe.com; Katze: Ermolaev Alexandr – stock.adobe.com



DER FÜNFTE TIER & WIR KONGRESS

**24. UND 25. MÄRZ 2023, BREGENZ**

ab 17.00 Uhr – Einlass und Welcome-Drink

18.00 Uhr – Begrüßung

mit Tanja Warter, ANIMALICUM-Veranstalterin, Mag. Kurt Frühwirth, Präsident der Österreichischen Tierärztekammer; Dr. Karin Keckeis, Tierschutzombudsfrau Vorarlberg

18.20 bis 19.20 Uhr – **Der sonderbare Zahn der Zeit**

Warum wird ein Hamster nur 2, eine Schildkröte aber 200 Jahre alt? Wie läuft Alterung eigentlich ab? Und können wir uns bei den Methusalems der Tierwelt etwas abschauen? Über das große Rätsel des Alterns – und heutige Erkenntnisse.

**Prof. Dr. Christoph Englert**, Biochemiker, Professor für Molekulare Genetik am Leibniz-Institut für Alternforschung – Fritz-Lipmann-Institut e.V. Jena (D), Leiter der Forschungsgruppe Molekulare Genetik des Alterns.

+10 Min. Fragen und Diskussion

19.30 bis 20.15 Uhr – Gespräche, Bar



Samstag, 25. März

9.15 bis 10.00 Uhr – **Wer hat an der Uhr gedreht? Der alternde Hund.**

Dass kognitive Fähigkeiten im Alter zurückgehen können, ist allgemein bekannt. Weniger bekannt ist, dass es solche Prozesse auch bei Haustieren gibt. Was die Wissenschaft heute über Demenz und Denkleistungen alternder Tiere weiß.

**Prof. Dr. Ludwig Huber**, Kognitionsbiologe, Veterinärmedizinische Universität Wien (A), Leiter Messerli Forschungsinstitut, Gründer und Leiter der Abteilung für Vergleichende Kognitionsforschung, Schwerpunkt kognitive und emotionale Fähigkeiten von Tieren, Autor.

+10 Min. Fragen und Diskussion

10.10 bis 10.45 Uhr – **Was erwarten Frauli und Herli?**

Kleintiermedizin steht der Humanmedizin kaum mehr nach. Wie reagieren TierhalterInnen auf dieses Angebot, wenn ihr Liebling schon älter ist? Und welche Chancen und Risiken sind mit Dr. Google und der Möglichkeit der Telemedizin verbunden?

**Dr. Svenja Springer, PhD**, Veterinärmedizinerin, Veterinärmedizinische Universität Wien (A), Messerli Forschungsinstitut; Postdoc; Forschungsschwerpunkte u.a. Erwartungen von Hunde- und KatzenhalterInnen an die moderne Kleintiermedizin und moralische Herausforderungen.

+10 Min. Fragen und Diskussion

10.55 bis 11.30 Uhr – Kaffeepause, Büchertisch

11.30 bis 12.00 Uhr – **Tierhospiz? Im Ernst jetzt?**

Kommt ein Haustier in die Jahre, hat es ganz besondere Bedürfnisse. Außerdem rückt das Ende des Lebens unabänderlich näher. Allein der Begriff „Tierhospiz“ ruft oft Kopfschütteln hervor. Was es damit und mit Palliativmedizin für Tiere auf sich hat.

**Dr. Svenja Joswig**, praktische Tierärztin in Hankensbüttel (D), zertifiziert für Palliativmedizin und Tierhospiz, Deutschlandrepräsentantin der International Association for Animal Hospice and Palliative Care (IAAHPC), Buchautorin.

+10 Min. Fragen und Diskussion

12.10 bis 12.50 Uhr – **Spielen wir „Lieber Gott“?**

Auf der Arche Noah hatten alle Platz, nicht nur die Nützlichen und die Niedlichen. Und aus dem Paradies wurden Tiere auch nicht vertrieben. Schöne Gedanken, doch wie gehen wir im modernen Alltag eigentlich mit verschiedenen Tieren um? Und nehmen wir uns zu viel heraus?

**Dr. Rainer Hagencord**, Biologe und Theologe, Leiter des Instituts für zoologische Theologie, Münster (D). Unter Schirmherrschaft von Jane Goodall kooperiert er in interreligiöser und transdisziplinärer Ausrichtung mit verschiedenen Hochschulen.

+10 Min. Fragen und Diskussion

Samstag, 25. März

Parallelprogramm von 14.30 bis 16.10 Uhr

13.00 bis 14.30 Uhr – MITTAGSPAUSE zur freien Gestaltung

**EXKLUSIV FÜR TIERÄRZTINNEN UND TIERÄRZTE!**

14.00 bis 14.25 Uhr – **Hilfe, die Presse ist da!**

Tierärztinnen und Tierärzte im Zentrum großer Gefühle und im Fokus der Öffentlichkeit; Impuls-Workshop Medienkommunikation

**Tanja Warter**, Tierärztin und Journalistin, ANIMALICUM-Veranstalterin

**Katze Spezial**

14.30 bis 15.00 Uhr – **Aktiv im Alter: Wie bleibt die Katze fit?**

Beweglichkeit, Ausdauer, Balance und Kraft sind maßgebliche Faktoren für gesundes Altern. Aber wie ist das bei Katzen? Und was kann moderne Physiotherapie alles leisten? **Dr. med. vet. Marion Mucha**, Diplomate des European College of Veterinary Sports medicine and Rehabilitation, Veterinärmedizinische Universität Wien (A), Universitätsklinik für Kleintiere, Abteilung für Kleintierchirurgie, Physikalische Medizin und Rehabilitation.

+ 20 Min. Fragen und Diskussion / Umbau

15.20 bis 15.50 Uhr – **Friss was Gscheit's: Über die Fütterung alternder Katzen**

Im Alter können verschiedene Krankheiten auftreten: Die Nieren arbeiten schlechter, die Aktivität geht zurück, manche Tiere haben weniger Appetit, andere hingegen werden zu dick. Was es bei der Fütterung in dieser Lebensphase zu beachten gilt. **Prof. Dr. med. vet. Annette Liesegang**, europäische Fachärztin für veterinärmedizinische Tierernährung (ECVCN), Lehrstuhlinhaberin des Instituts für Tierernährung und Diätetik, Professorin für Tierernährung an der Vetsuisse-Fakultät der Universität Zürich (CH).

+ 20 Min. Fragen und Diskussion

**Hund Spezial**

14.30 bis 15.00 Uhr – **Friss was Gscheit's: Über die Fütterung alternder Hunde**

Im Alter können verschiedene Krankheiten auftreten, Gelenke tun weh, die Aktivität geht zurück, viele Hunde werden in diesem Teufelskreis zu dick. Worauf es bei der Fütterung nun ankommt. **Prof. Dr. med. vet. Annette Liesegang**, europäische Fachärztin für veterinärmedizinische Tierernährung (ECVCN), Lehrstuhlinhaberin des Instituts für Tierernährung und Diätetik, Professorin für Tierernährung an der Vetsuisse-Fakultät der Universität Zürich (CH).

+ 20 Min. Fragen und Diskussion / Umbau

15.20 bis 15.50 Uhr – **Fit wie Fiffi: Wie hält man einen Hund körperlich in Schuss?**

Beweglichkeit, Ausdauer, Balance und Kraft sind maßgebliche Faktoren für gesundes Altern. Aber wie ist das bei Hunden? Und was kann moderne Physiotherapie alles leisten? **Dr. med. vet. Marion Mucha**, Diplomate des European College of Veterinary Sports medicine and Rehabilitation, Veterinärmedizinische Universität Wien (A), Universitätsklinik für Kleintiere, Abteilung für Kleintierchirurgie, Physikalische Medizin und Rehabilitation.

+ 20 Min. Fragen und Diskussion